



Special Olympics Landesspiele Bayern 2017 Hof Ingolstadt und Lam empfangen die Fackel von Special Olympics Bayern

Am 29. April 2017 wird die Fackel von Special Olympics Bayern auf Ihrem Weg zur Eröffnungsfeier der Special Olympics Landesspiele Bayern 2017 Hof gleich an zwei der bisherigen Austrichterorte bayerischer Spiele Halt machen. Im Rahmen des HöRL-FitnessRun&Walk besucht das Feuer zunächst Ingolstadt, Austrichter der ersten bayerischen Spiele im Jahr 2005. Insgesamt 325 Sportler mit geistiger Behinderung gingen im September 2005 in sechs Sportarten an den Start. Die Fackel geht um 15:00 Uhr mit auf die 6,8km lange Strecke.

Von der Ziellinie in Ingolstadt wandert die Fackel von Special Olympics Bayern direkt weiter in den Bayerischen Wald. Dort war Lam im Jahr 2014 bislang letzter Austrichter bayerischer Winterspiele, an denen 368 Wintersportler in sechs Sportarten teilnahmen. Die Fackel wird bei der Engelshütter Hexennacht in Empfang genommen. Gemeinsam mit den Hexen, Dämonen und Waldgeistern des Lamer Winkels wird die Fackel dann rund um das Lagerfeuer unter der alten Dorflinde getragen, ehe es auf seinen weiteren Weg durch den Freistaat nach Hof verabschiedet wird. Beginn der Engelshütter Hexennacht ist 19:00 Uhr.

Die Fackel wird auf ihrem Weg zu den Special Olympics Landesspielen Bayern 2017 Hof am 7. Mai 2017 beim DJK Domlauf in Passau sowie beim Ansbacher Citylauf erwartet.

Termine der Fackelläufe im Überblick:

- 29.01. - REIT IM WINKL / Chiemgau Team Trophy
- 16.02. - GARMISCH-PARTENKIRCHEN, Kaltenbrunn / "Spaß im Schnee"
- 22.02. - NESSELWANG / Winterfinale Jugend trainiert für Olympia / Paralympics
- 19.03. - WEIDEN i.d.OPf. / Mittenfastenmarkt
- 29.04. - INGOLSTADT / HöRL-FitnessRun&Walk
- 29.04. - LAM / Engelshütter Hexennacht
- 07.05. - ANSBACH / Citylauf
- 07.05. - PASSAU / DJK Domlauf
- 08.07. - NÖRDLINGEN / Stadtlauf
- 12.07. - HOF / Eröffnungsfeier der Landesspiele 2017

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales,
Familie und Integration



Ansprechpartner Jubiläums-Fackelläufe 2017:

Sebastian Stuhlinger

Special Olympics Bayern e.V.

Tel.: +49 (0) 89 14341840 / Mobil: +49 (0) 176 66609414

Email: orga@specialolympics-bayern.de

München, den 12.02.2017

Zu Ihrer Information:

Special Olympics ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Derzeit ist Special Olympics mit mehr als 4 Mio. Athleten in 175 Ländern der Welt vertreten. Sie wurde 1968 von der Familie Kennedy-Shriver ins Leben gerufen und ist seit 1991 in Deutschland aktiv.

Seit April 2004 gibt es den Bayerischen Landesverband. Derzeit werden in Bayern mehr als 200 Einrichtungen der Behindertenhilfe (Schulen, Werkstätten, Wohnheime) aber auch Sportvereine und Einzelpersonen als Mitglieder betreut. 9.000 Sportlerinnen und Sportler sind bei Special Olympics Bayern.

Auftrag und Ziel: Ganzjähriges Sporttraining und spezielle Wettbewerbe in derzeit 26 olympischen Sportarten für Menschen mit geistiger Behinderung aller Leistungsniveaus flächendeckend sicher zu stellen, und somit Anerkennung und nachhaltige Inklusion zu erreichen. Special Olympics ist mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit ganzheitlichem Angebot

Unterstützt wird der Verein von den Sonderbotschaftern:

S.k.H. Leopold Prinz von Bayern, Klaus Wolfermann (Speerwurf-Olympiasieger), Alois Glück (Bayr. Landtagspräsident a.D.), Christian Neureuther (ehem. Skirennläufer), Tobias Angerer (ehem. Skilangläufer), Werner Rabe (ehem. BR-Sportchef) und vielen prominenten Persönlichkeiten.

Special Olympics Bayern e.V. ist Träger des Bürgerkulturpreises 2014 des Bayerischen Landtags und Partner des Wertebündnis Bayern der Bayerischen Staatsregierung

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales,
Familie und Integration